



Kronen[®] Trockenbau Isoputzgrund 326 Wasserverdünnbarer Tiefgrund, Isolierung und Streichputz in Einem



Werkstoffbeschreibung

Werkstoffart:	Wässrige Acrylatdispersion
Verwendungszweck:	Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund ist ein isolierender Streichputz zum Grundieren und Absperren von Gipskartonplatten und anderen Untergründen. Aufgrund seiner Quarz-Anteile werden Flächen optimal für nachfolgende Arbeiten vorbereitet. Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund ist die ideale Haftbrücke zwischen Gipskartonplatte und Tapete bzw. Gipskartonplatte und Putz.
Eigenschaften:	Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund sperrt den Untergrund ab und verhindert dadurch das Durchschlagen der Inhaltsstoffe einer Gipskartonplatte. Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund reguliert die Saugfähigkeit des Untergrundes, weist ein hohes Deckvermögen auf und gleicht Farbtonunterschiede des Untergrundes aus. Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund dient aufgrund seiner rauen Oberfläche als Haftbrücke zwischen Gipskartonplatte und Tapeten bzw. Putzen. Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund kann auch als Deckanstrich verwendet werden.
Farbtöne:	Bestell-Nr. Farbton: 326 9010 weiß
Glanzgrad:	matt
Dichte:	ca. 1,4 g/cm ³
Verdünnung:	Gebrauchsfertig eingestellt, Wasser reduziert die Wirkungsweise!
Verpackung:	16 kg
Lagerung:	Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde. Vor Hitze, direkter Sonneneinstrahlung und Frost schützen. Behördliche Vorschriften zur Lagerung sind zu beachten. Im ungeöffneten Originalgebinde ca. 1 Jahr lagerfähig. Nach dem Öffnen des Gebindes innerhalb von 3 Monaten verarbeiten.

Anwendungstechnische Hinweise

Untergründe:	Gipskartonplatten, mineralische Untergründe, Holzfaserplatten, Tischlerplatten
Anstrichvorbereitung	Untergrund muss sauber, trocken, tragfähig und fettfrei sein. Material vor der Verarbeitung unbedingt maschinell aufräumen.
Anstrichaufbau:	1 – 3 x (je nach Untergrund) Kronen [®] Trockenbau Isoputzgrund
Überarbeitbarkeit:	Zur Überarbeitung eignen sich Tapeten sowie Putze, die im Wandbereich verwendet werden. Bei schweren Tapeten ist auf einen Kleister mit starker Klebewirkung zurückzugreifen. Im Zweifelsfall empfehlen wir Vorversuche.
Verarbeitungsbedingungen:	Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 10°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen.

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe:	Wässrige Acrylat-Dispersion, Glykol, Kaolin, Wasser, Additive, Konservierungsmittel mit Quarzanteil.		
Abfallschlüssel:	080112	Giscode:	keine Einstufung
Entsorgung:	Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden.		

Hinweis: Für Kinder unzugänglich aufbewahren. Spritznebel nicht einatmen. Während und nach der Verarbeitung für gründliche Belüftung sorgen. Bei Berührung mit den Augen oder der Haut sofort gründlich mit Wasser abspülen. Nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen. Reinigung der Werkzeuge sofort nach Gebrauch mit Wasser und Seife. Nur restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei der Sammelstelle für Altlacke abgeben.

Sonstiges: Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen" (VBG 23) sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise					
Auftragsverfahren	streichen / rollen	spritzen-airless	kaltspritzen	heißspritzen	spritzen - Niederdruck
Verdünnung	unverdünnt	---	---	---	---
Viskosität DIN4mm	Lieferviskosität	---	---	---	---
Düsengröße	---	---	---	---	---
Spritzdruck	---	---	---	---	---
Kreuzgänge	---	---	---	---	---

Trocknung	staubtrocken	griffest	Überarbeitbar*	Durchtrocknung
(20°C/65% r.F.)	30 Minuten	40 Minuten	ab 15 Stunden (je nach Schichtstärke)	24 h

*Bei lang offen stehenden Putzen o.ä. kann es zu einem Durchschlag der Verunreinigungen kommen. Vorversuche sind zu empfehlen. Im Zweifelsfall sollte ein Anstrich mit Kronen® Isolierweiss 123 erfolgen

Ergiebigkeit	streichen / rollen
m ² / kg	4-6

Besondere Hinweise

Material vor der Verarbeitung unbedingt maschinell aufrühren. Zu schnelle Überarbeitung kann zu einem Durchschlagen der Verunreinigung führen! Bei der Überarbeitung mit lang trocknenden Decksystemen (z.B. Baumwollputz) sind Vorversuche zu empfehlen, u.U. muss in diesem Fall auf Kronen Isolierweiss 123 zurückgegriffen werden.

Durch Verdünnen wird die Wirkungsweise des Grundiermittels deutlich reduziert.

Kronen®, Kronengrund® und Perlhauch® sind Warenzeichen der Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Stand 09/04

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



PAUL JAEGER GMBH & CO. KG

Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen
 Telefon 0049(0)7141-24 44-0 • Telefax 0049(0)7141-24 44 55
 E-Mail info@jaegerlacke.de • Internet: www.jaegerlacke.de